



**Mittendrin
statt
Außenvor**

Embedded Librarians in der Praxis

Einführung

Dipl-Bibl. Anne Jacobs, LL.M. (Com.)
ARQIS Rechtsanwälte, Düsseldorf

Dipl.Bibl. Karin Melloni
Bibliothek der
Pädagogischen Hochschule Freiburg

6. Bibliothekskongress
Leipzig, 16.03.2016

Agenda

- Was ist ein „Embedded Librarian“?
 - Begriff
 - Formen
 - Konzept
 - Abgrenzung zu anderen Konzepten
- Vorgehen
- Angebotene Dienstleistungen
- Merkmale, Anforderungen, Charakteristika
- Institutionelle und organisatorische Voraussetzungen
- Formen der Integration
- Tipps für Embedded Librarians

Was ist ein „Embedded Librarian“?

Der Begriff „Embedded Librarian“

- Begriff leitet sich aus dem amerikanischen Sprachgebrauch von „Embedded Journalist“ ab (Irakkrieg)
- In die Nutzergruppe integrierte Bibliothekarinnen/Bibliothekare
- Teilnehmerzentriert (enge Zusammenarbeit mit der Zielgruppe)
- Angebot zielgruppenspezifischer Informationsdienste für die Gruppe, Organisation oder Gemeinschaft, in die sie integriert sind

Was ist ein „Embedded Librarian“?

Die Formen des „Embedded Librarian“

Drei Arten der Einbettung:

– Physische Einbettung

- Einbettung der Bibliothekarin/des Bibliothekars vor Ort in die Institution der Kundinnen/der Kunden.

– Organisatorische Einbettung

- Einbettung des Bibliotheksmanagements und der Finanzierung der Bibliothekarin/des Bibliothekars in die Institution der Nutzergruppe.

– Virtuelle Einbettung

- Einbettung von Bibliotheksdienstleistungen in Online-Umgebungen durch:
 - E-Learning-Kurse, Online-Tutorials, Instant Messaging-Services, virtueller Auskunftsdienst, RSS-Feeds, Bibliotheksblog, ...

Was ist ein „Embedded Librarian“?

Das Konzept „Embedded Librarian“

- Strategiekonzept zur Eingliederung und Neupositionierung von Bibliothekarinnen/Bibliothekaren
- Kritik an heutigen Bibliotheken:
 - Statisch & passiv
(standardisierte Dienstleistungen für Kundinnen/Kunden)
- Forderung:
 - Veränderung des bibliothekarischen Selbstverständnisses und der Sichtweise auf die Kundinnen/die Kunden
 - Proaktive Dienste
 - Lebendige, soziale Einstellung

Was ist ein „Embedded Librarian“?

Abgrenzung zu anderen Konzepten

- Ähnliche Konzepte existieren bereits (Liaison Librarian, Field Librarian, Sattelite Librarian)
- Liaison Librarians verbinden Bibliothek und Nutzergruppe
- Oftmals weniger intensive Integration/Einbettung in die Nutzergruppe als Embedded Librarians
- Dienstleister-Kunden-Verhältnis statt Kooperation
- Rollenverständnis „Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter“ statt Expertin/Experte für Informations- und Medienmanagement

Vorgehen als „Embedded Librarian“

- Aufbau von Beziehungen zwischen Bibliothekarinnen/ Bibliothekaren und Nutzerinnen /Nutzern
- Ermittlung gemeinsamer Ziele / Ausrichtung der bibliothekarischen Tätigkeit an den Zielen der Trägerorganisation
- Angebot von maßgeschneiderten, hochwertigen Dienstleistungen für die Zielgruppen



Quelle: Shumaker, 2012, S. 6

Angebotene Dienstleistungen

- Erweitertes Dienstleistungsangebot über die klassischen bibliothekarischen Dienstleistungen hinaus
- Angebot nutzerzentrierter, proaktiver Dienstleistungen:
 - Kennt den Informationsbedarf und das Umfeld (Arbeitsumgebung) seiner Zielgruppe
 - Analysiert die Bedürfnisse und Erwartungen der Zielgruppen
 - Ergreift die Initiative beim Anpassen von Dienstleistungen
 - Auf spezifische Zielgruppen zugeschnittene Dienstleistungen
 - Die Dienstleistungen bieten einen Mehrwert
- Just-in-time im Moment des entstandenen Nutzerbedürfnisses

Merkmale, Anforderungen, Charakteristika

- Breites bibliothekarisches Fachwissen
- Grundkenntnisse im Fachgebiet und der Branche der Institution
- Genaue Kenntnis der Zielgruppenbedürfnisse
- Kenntnisse des Kontextes der angebotenen Dienstleistungen
- IT-Kenntnisse
- Wille zur ständigen Weiterbildung
- Ein offenes Wesen / Kontaktfreudigkeit
- Kommunikationskompetenz
- Zeit- und Selbstmanagement

Institutionelle und organisatorische Voraussetzungen

- Größe der Einrichtung
- Größenverhältnis Bibliothekarin/Bibliothekar – Kundin/Kunde
- Unternehmenskultur
- Spezialisierungsgrad der Organisation
- Homogenität der Zielgruppe
- Akzeptanz der Trägerorganisation:
 - Guter Kontakt zur Führungsebene / Leitung
 - Guter Kontakt zu einzelnen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und Kolleginnen/Kollegen

Formen der Integration I

- Austausch mit den Kundinnen/Kunden bzw. Kolleginnen/Kollegen
 - Formeller Austausch, Nutzerbefragungen
 - Informeller Plausch in der Mittagspause, in der Kaffeeküche
- Austausch mit dem Management
 - Welche Ziele hat die Institution? Wie kann die Bibliothek dabei helfen, diese Ziele zu erreichen?
 - Das Management als VIP-Kunde
- Schulungen direkt in der Arbeitsumgebung der Kolleginnen/Kollegen
- Teilnahme an internen Besprechungen (Jour fix, Sitzungen...)

Formen der Integration II

- Einbindung in Projekte
 - Embedded Librarians als Expertinnen/Experten für Informationskompetenz im Projektteam
- Teilnahme an Social Events der Kundengruppe (Weihnachtsfeier, Betriebsausflug, Semestereröffnung...)
- Besuch von Schulungen, Messen oder Konferenzen der Zielgruppe

Tipps für Embedded Librarians

- Nutzen Sie Ihr bibliothekarisches Know How
- Zeigen Sie, was in Ihnen steckt: „Verkaufen“ Sie sich als Expertin/Experte
- Zeigen Sie Interesse an Ihren Kundinnen/Kunden
- Denken Sie „unternehmerisch“ (proaktiv Angebote unterbreiten)
- Integrieren Sie sich in Ihre Kundengruppe
- Bleiben Sie sich treu – bleiben Sie Bibliothekarin/Bibliothekar
- Seien Sie offen für Neues (lebenslanges Lernen)
- Bilden Sie Ihr eigenes Netzwerk innerhalb der Einrichtung – und pflegen Sie es
- Bauen Sie gegenseitiges Verständnis und Vertrauen mit Ihrer Zielgruppe auf

Diskussion

- Sind Sie bereits in Ihre Institution eingebettet?
 - Wenn ja, inwiefern?
 - Falls nein: Können Sie sich in Ihrer Bibliothek das Konzept des Embedded Librarian vorstellen? In welchem/~~n~~ Bereich/welchen Bereichen, bzw. warum nicht?

- Welche institutionellen und organisatorischen Voraussetzungen werden bereits erfüllt? Was müssen Sie noch dazu tun?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dipl-Bibl. Anne Jacobs, LL.M. (Com.)
ARQIS Rechtsanwälte, Düsseldorf
anne.jacobs@arqis.com

Dipl.Bibl. Karin Melloni
Bibliothek der
Pädagogischen Hochschule Freiburg
melloni@ph-freiburg.de